

Ausserordentliche Professur oder Assistenzprofessur mit Tenure Track für Digital Humanities

50-100%

Die Inhaberin/der Inhaber der Professur vertritt die Digital Humanities in Forschung und Lehre.

Sie/er ist ausgewiesen durch einschlägige geistes- und kulturwissenschaftliche Forschungen mit computergestützten Verfahren. Die/ Der Stelleninhaber/in soll über soziokulturelle Fragestellungen zur Methodenbildung der Digital Humanities beitragen. Sie/ Er soll anschlussfähig an bestehende Schwerpunkte der phil.-hist. Fakultät wie digitale Text-, Bild-, Ton- und Objektwissenschaft sein.

Aufgaben

Die Ausschreibung der Professur ist zentraler Bestandteil der Strategie der Phil.-hist. Fakultät, die Digital Humanities dauerhaft an ihr zu verankern. Es wird daher eine Person gesucht, welche die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit mitbringt und mit einem breiten Fächerspektrum in der Fakultät kooperiert.

Anforderungen

Voraussetzungen für die Stellenbesetzung sind eine Promotion in einer geisteswissen-schaftlichen Disziplin sowie eine einschlägige Habilitation, eine äquivalente Leistung oder ein qualifizierendes Forschungsprojekt in fortgeschrittenem Stadium. Bei der Einschätzung der Habilitationsäquivalenz können ggf. auch besondere DH-spezifische Leistungen berücksichtigt werden. Die Inhaberin/ der Inhaber sollte Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln haben und die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen. Die Option für Doppelbewerbungen (Job-sharing) ist gegeben.

Wir bieten

Die Stelle ist am interdisziplinären Walter Benjamin Kolleg angesiedelt. Die Stelleninhaberin/ der Stelleninhaber kann den Anstellungsgrad zwischen 50 und 100% festlegen. Die Universität Bern strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in akademischen Führungspositionen an und fordert deshalb Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bitte bewerben Sie sich ausschliesslich elektronisch bis am 22. Februar 2019.

www.unibe.ch